

VON

DR. GEBHARD ZILLER

5. überarbeitete Auflage

DROSTE VERLAG DÜSSELDORF

INHALT

EINLEITUNG	9
/. Zur Geschichte des Bundesrates	10
2. Von der Kapitulation bis zur Konstituierung der Bundesrepublik	14
DIE AUFGABEN DES BUNDESRATES	18
I. Die Mitwirkung des Bundesrates bei der Gesetzgebung des Bundes	18
/. Das Initiativrecht	18
2. Das Recht auf Stellungnahme zu Gesetzes- vorlagen der Bundesregierung	20
3. Die Anrufung des Vermittlungsausschusses	24
4. Die Versagung der Zustimmung	26
f. Der Einspruch	29
6. Die Rechte des Bundesrates im sogenannten „Gesetzgebungsnotstand“	30
II. Die Mitwirkung des Bundesrates bei der Verwaltung des Bundes	32
/. Die Zustimmung zu Rechtsverordnungen	32
2. Die Stellungnahmen zu Rechtsetzungsvorhaben der Europäischen Gemeinschaften	34
3. Die Zustimmung zu Verwaltungsvorschriften	35
4. Die Mitwirkung bei Bundesaufsicht, Bundeszwang und Abwehr von Gefahren	35
5. Die Mitwirkung in Angelegenheiten des Bundes- präsidenten und des Bundesverfassungsgerichts	36
6. Sonstige Befugnisse des Bundesrates	38
III. Die Aufgaben des Bundesrates im Verteidigungsfall	39
IV. Zusammenfassung	41

DER AUFBAU DES BUNDESRATES	42
I. Das Plenum	42
1. Die Mitglieder	42
2. Die stellvertretenden Mitglieder	43
3. Stimmverhältnis und Stimmabgabe	43
II. Der Bundesratspräsident	46
1. Wahl des Präsidenten	46
2. Aufgaben des Präsidenten	47
3. Das Präsidium	48
4. Der Ständige Beirat	48
III. Die Ausschüsse	49
1. Bildung der Ausschüsse	49
2. Zusammensetzung der Ausschüsse	50
3. Die Ausschußvorsitzenden	50
IV. Der Vermittlungsausschuß	51
V. Der Gemeinsame Ausschuß	53
VI. Das Sekretariat	54
1. Der Direktor	55
2. Die Ausschußbüros	55
3. Die Zentralstelle für Petitionen und Eingaben	56
4. Der Parlamentsdienst	57
5. Dokumentation und Datenverarbeitung	57
6. Die Verwaltung	58
7. Der Stenografische Dienst	58
DER GESCHÄFTSGANG IM BUNDESRAT	5 9
I. Vorbereitende Maßnahmen	59
1. Zuweisung der Vorlagen an die Ausschüsse	59
2. Die Drucksachen des Bundesrates	60

II. Die Beratungen der Ausschüsse	61
1. Vorbereitung der Ausschußsitzungen	61
2. Ausschußsitzungen	6\
3. Beschlüsse der Ausschüsse	6i
4. Niederschriften über die Ausschußsitzungen	63
III. Die Plenarsitzungen	64
/. Vorbereitung der Plenarsitzungen	64
2. Verfahren bei den Sitzungen	66
3. Beschlüsse des Bundesrates	68
4. Sitzungsbericht	69
ARBEITSBEZIEHUNGEN DES BUNDESRATES ZUR BUNDESREGIERUNG UND ZUM BUNDESTAG	71
I. Bundesrat und Bundesregierung	71
/. Zutrittsrecht der Bundesregierung	71
2. Informationspflicht der Bundesregierung	73
3. Fragerecht des Bundesrates	7
4. Das frühere Bundesministerium für Angelegen- heiten des Bundesrates und der Länder	5 y6
II. Bundesrat und Bundestag	77
1. Das Zutrittsrecht	78
2. Überschneidung der Mitgliedschaft in beiden Häusern	80
3. Sonstige Arbeitsbeziehungen zwischen Bundesrat und Bundestag	82
DAS BUNDESRATSPRINZIP IN DER BEWÄHRUNG	84
1. Die Rolle der Beamten im Bundesrat	84
2. Parteipolitik im Bundesrat	87
3. Die Interessenverbände und der Bundesrat	91
4. Zukunftsperspektiven	93
}. Die politische Funktion des Bundesrates	95

ORGANISATIONSPLAN		98
DREISSIG JAHRE BUNDESGESETZGEBUNG (STATISTIK)		99
WICHTIGE ANSCHRIFTEN	1 o	5
LITERATUR		108
REGISTER		110